

# **Jahreshauptversammlung der KION GROUP AG**

Donnerstag, 28. Mai 2026

---

Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden der KION GROUP AG  
**Dr. Mohsen Sohi**

(Es gilt das gesprochene Wort)

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

nach meinem ersten Jahr als Vorsitzender des Aufsichtsrats freue ich mich, Ihnen heute erstmals in dieser Funktion über die Arbeit des Aufsichtsrats im Jahr 2025 berichten zu dürfen.

Insoweit verweise ich zunächst auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2025 auf den Seiten 14 bis 23. Im Folgenden möchte ich einige wesentliche Punkte dieses Berichts kurz hervorheben.

Das Geschäftsjahr 2025 war durch ein herausforderndes geopolitisches und makroökonomisches Umfeld geprägt. Umso bemerkenswerter ist es, dass KION den Auftragseingang konzernweit auf 11,7 Milliarden Euro steigern konnte und damit in allen Geschäftsbereichen über dem Vorjahresniveau lag. Die wesentlichen finanziellen Kennzahlen entwickelten sich dabei erwartungsgemäß. Der Aktienkurs von KION ist im Jahr 2025 um 114 Prozent gestiegen. Das zeugt von großem Vertrauen des Kapitalmarkts in KION, in seine Strategie und in seine Wachstumsmärkte. Gleichzeitig hat das Unternehmen seine technologische Weiterentwicklung mit hoher Konsequenz vorangetrieben, insbesondere durch strategische Partnerschaften in den Bereichen Digitalisierung, Automatisierung und Physical AI. Bedeutende Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit sowie die erneute Verbesserung einschlägiger ESG-Ratings unterstreichen, dass KION auch im anspruchsvollen Umfeld seinen langfristigen, nachhaltigen Kurs konsequent fortsetzt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeitenden von KION für diese besonderen Leistungen im Geschäftsjahr 2025. Ich bin sicher, dass ich damit auch im Namen unserer Aktionärinnen und Aktionäre spreche.

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand auch im Geschäftsjahr 2025 eng begleitet und stand ihm in allen wesentlichen Fragen beratend zur Seite.

Im Berichtsjahr befasste sich der Aufsichtsrat neben den regelmäßig anstehenden Themen insbesondere mit der strategischen Ausrichtung des Konzerns, der finanziellen Entwicklung sowie mit Nachhaltigkeits-, Compliance- und Governance-Fragestellungen. Diese Themen wurden kontinuierlich begleitet und in den Sitzungen des Aufsichtsrats mit dem Vorstand erörtert. Die Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand war dabei stets konstruktiv und von einem vertrauensvollen Dialog geprägt.

Die dem Aufsichtsrat obliegenden Pflichten im Zusammenhang mit Corporate-Governance-Entscheidungen oder -Erklärungen wurden sorgfältig im Plenum und in den Ausschüssen beraten und anschließend einstimmig beschlossen.

Vorstand und Aufsichtsrat berichten über die Corporate Governance der KION GROUP AG ausführlich in der Erklärung zur Unternehmensführung, die Sie auf den Seiten 44 bis 71 des Geschäftsberichts sowie auf der KION-Webseite finden.

Der schriftliche Bericht des Aufsichtsrats im Geschäftsbericht enthält darüber hinaus detaillierte Informationen zu den Sitzungen des Plenums und der Ausschüsse, die im Berichtsjahr mit hoher Regelmäßigkeit stattgefunden haben. Insgesamt waren es 24 Sitzungen, die der Aufsichtsrat und seine Ausschüsse im Geschäftsjahr 2025 abgehalten haben. Zusammenfassend möchte ich betonen, dass sich alle Mitglieder des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse mit großem persönlichem und zeitlichem Engagement ihren Aufgaben gewidmet haben. Die Teilnahmequote lag bei rund 96 Prozent und unterstreicht die intensive Befassung des Gremiums mit seinen Aufgaben im Berichtsjahr.

Vor dem Hintergrund des anspruchsvollen Umfelds befasste sich der Aufsichtsrat intensiv mit der strategischen Ausrichtung von KION. Dabei standen insbesondere die Wettbewerbsbedingungen in den einzelnen Märkten sowie die Weiterentwicklung und Umsetzung der „Playing to Win“-Strategie im Fokus.

Ein weiterer Schwerpunkt der Aufsichtsratsstätigkeit betraf Technologie- und Innovationsthemen. Angesichts der beschleunigten digitalen Transformation und der wachsenden Bedeutung von Digitalisierung, Automatisierung und Künstlicher Intelligenz setzte sich der Aufsichtsrat intensiv mit der technologischen Weiterentwicklung des Konzerns auseinander. Dabei ging es unter anderem um technologie- und softwarebasierte Lösungen sowie die damit verbundenen Chancen und Risiken.

Im Zuge der Neukonstituierung des Aufsichtsrats nach der Hauptversammlung 2025 hat sich das Gremium zudem umfassend mit seiner eigenen Aufstellung und Arbeitsweise befasst.

Die interne Organisation sowie die Zuständigkeiten und Zusammensetzung der Ausschüsse wurden überprüft und an die aktuellen Anforderungen angepasst. Beispielsweise haben wir das Kompetenzprofil unseres Gremiums überprüft und umfassend an die aktuellen Bedürfnisse der Gesellschaft angepasst, zum Beispiel durch stärkere Gewichtung von Fähigkeiten rund um die Kompetenzfelder Digitalisierung, Software und Künstliche Intelligenz sowie Risikomanagement und Compliance. In diesem Zusammenhang beschlossen wir die Einrichtung eines Ausschusses für Technologie & Innovation mit Wirkung zum 1. Januar 2026 sowie die Erweiterung des Prüfungsausschusses. Mit diesen Maßnahmen trägt der Aufsichtsrat der wachsenden strategischen Bedeutung von Technologie und Innovation ebenso Rechnung wie den gestiegenen Anforderungen an Überwachung und Governance.

Gestatten Sie mir abschließend einige Worte zur personellen Weiterentwicklung unseres Vorstands und unseres Aufsichtsrats.

Im Geschäftsjahr 2025 hat der Aufsichtsrat die Vorstandsdienstverträge und Bestellungen von Valeria Gargiulo (CPSO) ab dem 1. Mai 2026 bis zum 30. April 2030 sowie von Christian Harm (CFO) ab dem 6. Juli 2026 bis zum 5. Juli 2029 verlängert. Im April 2026 hat der Aufsichtsrat Michael Larsson mit Wirkung vom 1. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2029 erneut zum Mitglied des Vorstands bestellt. Der Aufsichtsrat hat diese Personalmaßnahmen ausführlich erörtert. Er ist überzeugt, dass die genannten Vorstandsmitglieder auch weiterhin die richtigen Persönlichkeiten sind, um das Unternehmen erfolgreich zu führen, und dass ihre Tätigkeit dem nachhaltigen Wohl der Gesellschaft dient.

Wie Sie der heutigen Tagesordnung entnehmen können, stehen in diesem Jahr erneut personelle Veränderungen im Aufsichtsrat an. Mit dem Ablauf der diesjährigen Hauptversammlung werden Dr. Alexander Dibelius, Kui Jiang und Dr. Shaojun Sun aus dem Aufsichtsrat der KION GROUP AG ausscheiden. Ihnen allen gilt unser ausdrücklicher Dank für ihr langjähriges Engagement sowie ihre wertvollen Beiträge zur Arbeit des Aufsichtsrats.

Vor diesem Hintergrund schlägt der Aufsichtsrat der Hauptversammlung heute die Wahl von drei neuen Mitgliedern vor. Als Kandidaten stehen Herr Zhao Jin, Herr Dr. Ralf Krieger sowie Herr Dr. Decheng Wang zur Wahl.

Der Nominierungsausschuss hat sich intensiv mit der Nachfolgeplanung im Aufsichtsrat befasst. Bei der Auswahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten wurde besonderer Wert auf Kompetenzen in Themenfeldern gelegt, die für die zukünftige Entwicklung von KION von hoher strategischer Bedeutung

sind. Zugleich wurde auf eine ausgewogene und vielfältige Zusammensetzung des Aufsichtsrats geachtet.

Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, drei hervorragend qualifizierte Persönlichkeiten für den Aufsichtsrat zu gewinnen, die das Gremium wirkungsvoll stärken werden.

Die Kandidaten nehmen heute als Gäste an dieser Hauptversammlung teil und ich möchte ihnen nun die Gelegenheit geben, sich Ihnen persönlich vorzustellen:

*[Es folgen die Vorstellungen von Zhao Jin, Dr. Ralf Krieger und Dr. Decheng Wang.]*

Der Aufsichtsrat hat sich im Zuge der Weiterentwicklung seines Gremiums auch erneut mit dem bestehenden Vergütungssystem des Aufsichtsrats befasst.

Mit der Einrichtung des Ausschusses für Technologie & Innovation ist ein zusätzlicher Aufgaben- und Verantwortungsbereich entstanden, für den gleichermaßen eine angemessene Vergütung vorgesehen sein soll. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen daher vor, das Vergütungssystem entsprechend zu ergänzen.

Darüber hinaus soll das Vergütungssystem durch eine Anpassung der Sitzungsgeldregelungen weiterentwickelt werden, um weiterhin ein marktgerechtes und wettbewerbsfähiges Vergütungsniveau sicherzustellen.

Die detaillierten Vorschläge finden Sie in der Einberufung zur heutigen Hauptversammlung. Ich bitte Sie, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, diesen Vorschlägen Ihre Zustimmung zu erteilen.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, ich komme nun zum Ende meines Berichts.

Lassen Sie mich zusammenfassen: Der Vorstand hat KION im Geschäftsjahr 2025 erfolgreich durch ein weiterhin anspruchsvolles Umfeld geführt. Es konnten wichtige Fortschritte erzielt und zentrale Weichen für die weitere strategische und technologische Entwicklung des Konzerns gestellt werden.

Auch das künftige Marktumfeld wird anspruchsvoll bleiben. Der Aufsichtsrat wird den Vorstand weiterhin konstruktiv begleiten und unterstützen. Wir freuen uns darauf, auch im Jahr 2026 einen aktiven Beitrag zum nachhaltigen Erfolg Ihrer KION GROUP AG zu leisten.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.